

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Flechtenreiche Pionierflur südwestlich Gildewiesen						X								0 5 0 3 - 4 3 3 - 4 0 2 0							
Standort /Geologie														Anschluß in TK							
Binnendüne																					
Naturraum						Südwestliche Talsandniederungen mit Elde, Sude und Rognitz								Film-Nr.				Bild-Nr.			
5 1 0														Luftbild-Nr.							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha				0 0 2 5			
Ludwigslust						Boizenburg/Elbe, Stadt								Länge in m							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m							
04440														max. Breite in m							
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								FiB							
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NLP FND NP 1								FFH-Geb.							
						NSG 1 LSG BR								Wald-Totalreservat							
						ND GLB FnB															
Hauptcod.		Nebencode												Überlagerungscode							
Code		T P S												U G D							
%		1 0 0																			
Vegetationseinheiten																					
moos- und flechtenreiche Silbergras-Pionierflur																					
Habitate + Strukturen																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
An einem nach Norden geneigten Hang einer Binnendüne bei Gothmann ist auf oligo-mesotrophem, trockenem - mäßig trockenem Sand eine Silbergras-Pionierflur angesiedelt. Silbergras ist dabei meist mit Behaartem Widertonmoos und Rentierflechte vergesellschaftet. Bereichsweise gehören offene Sandstellen zum Biotop. Vereinzelt treten Drahtschmiele und Blauschillergras auf. Großflächig umgibt Drahtschmielen-Rasen den Biotop.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)									vielfältige Standortverhältnisse												
Vorkommen seltener / typischer Tierarten									historische Nutzungsformen												
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand									aktuelle Nutzung												
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft									Flächengröße / Länge												
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops									Umgebung relativ störungsarm												
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops									landschaftsprägender Charakter												
typische Zonierung von Biotoptypen									Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion												
Struktur- und Habitatreichtum																					
Gefährdung																					
																	keine Gefährdung	X			
Empfehlung																					

STANDORTMERKMALE						(k - kleinflächig, g - großflächig)							
						TK10				Biotop-Nr.			
						0 5 0 3 - 4 3 3 - 4 0 2 0							
Substrat k g		Trophie k g		Wasserstufe k g		Relief k g		Exposition k g					
Torf, wenig gestört		dystroph		g trocken		eben		g N					
Torf, degradiert		g oligotroph		g mäßig trocken		wellig		NO					
Antorf		g mesotroph		wechselfeucht		kuppig		O					
g Sand		eutroph		frisch		dünig		SO					
Kies / Steine		poly- / hypertroph		feucht		Berg / Rücken		S					
Lehm				sehr feucht		Riedel		SW					
Ton				naß		Flachhang <= 9°		W					
Halbkalk / Kalk				offenes Wasser		g Steilhang > 9°		NW					
Schlamm / Faulschlamm						Nische							
				quellig		Senke / Strecksenke							
gestörter Boden						Kerbtal							
						Sohlental							
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)													
Nutzungsintensität k g				Umgebung k g				k g					
intensiv				Acker / Gartenbau				Fließgewässer					
extensiv				Ackerbrache				Stillgewässer					
aufgelassen				Grünland, intensiv				Trockenbiotop					
g keine Nutzung				Grünland, extensiv				Grünanlage / Kleingarten					
				Laub- / Mischwald				Weg					
				Nadelwald				Straße, Parkplatz					
Nutzungsart k g				Feuchtwald / -gebüsch				Bahnanlage					
Acker				k Gehölz				Gewerbe / Industrie					
Wiese				Röhricht / Feuchtbrache				Silo / Stallanlage					
Weide				g Hochstauden / Ruderalflur				Gebäude / Siedlung					
forstliche Nutzung				Graben				Spülfeld / Halde					
								Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)													
Corynephorus canescens													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)													
Cladonia spec. Polytrichum piliferum													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)													
Avenella flexuosa Koeleria glauca													
Angaben zur Fauna													
Verwendete Unterlagen							Datum erste Begehung: 18.11.1998						
							Datum letzte Begehung:						
Bearbeiter/in: IBS-Dubbert							Foto: 1				Folgeseiten: 0		